



Mitteilungsvorlage

Vorlagen-Nr: MV/FB2/009/2011/3	Datum: 07.11.2011
Auskunft erteilt: Wilms Willi	Erfasser: Wi.
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	TOP:

**Bau eines Mannschaftsgebäudes auf der Sportplatzanlage
Wassenberg-Orsbeck, Weilerstraße;
hier: Sachstandbericht**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Bauausschuss	17.11.2011	Ö

Beratungsergebnis

Gremium	Sitzung am	

Sachverhalt:

Bezugnehmend auf die Berichterstattung der Verwaltung vom 22.09.2011 ist festzustellen, dass die dort angesprochenen Gewerke noch in Ausführung sind.

Die Verwaltung wird in der Bauausschusssitzung aktuell berichten.

Bis zur Bezugsfertigkeit stehen die nachfolgenden Arbeiten noch an:

1. Deckenverkleidung (Arbeitsleistung vereinsseitig),
2. Innenputzarbeiten (Material überwiegend vorhanden- vereinsseitig- Arbeitsausführung in Eigenleistung),
3. Malerarbeiten (Materialkosten-Übernahme durch Dritten, Arbeitsausführung in Eigenleistung),
4. Wand- und Bodenfliesen für den Sanitärbereich (Arbeitsleistung vereinsseitig),
5. Dämm- und Estricharbeiten (Arbeitsleistung vereinsseitig),
6. Bodenbelagsarbeiten (Arbeitsleistung vereinsseitig),
7. 5 Stück Innentüren (Arbeitsleistung vereinsseitig, bereits drei Innentüren vereinsseitig besorgt und eingebaut),
8. Medien/Telekommunikation (vereinsseitig),
9. Pflasterarbeiten (Arbeitsleistung vereinsseitig).

Die Gebäudeeinmessung wurde zwischenzeitlich beauftragt und die veranschlagten Haushaltsmittel in Höhe von 120.000 € (Investitionspauschale 28.800 €, Sportpauschale 46.200 €, Versicherungsleistung 45.000 €) eingesetzt.

Die Materialkosten zu 1,2,4,5,6,7 und 9 belaufen sich auf ca. 13.000-15.000 € brutto.

Nach Einschätzung des Fachbereiches wird der personelle Einsatz zu der Erfüllung der aufgezählten noch fehlenden Leistungen nicht in Frage gestellt; allerdings ist die Mittelaufbringung durch den Sportverein in v.g. Höhe nach hiesiger Einschätzung sehr fraglich in 2012.

In der Planungsphase hat das beauftragte Architekturbüro Cordes + Cohnen, Wassenberg, die Baukosten mit ca. 180.000 € ermittelt. Auf Grund der bei der Ausschachtung der Fundamente (Baubeginn Februar 2011) festgestellten Bodenverhältnisse sind zum Beispiel unabdingbare Mehrkosten angefallen. Bei Gegenüberstellung der seinerzeit kalkulierten Gesamtkosten in Höhe von 180.000 € (hierbei wurden die Duschbereiche zwar technisch vorbereitet, jedoch nicht ausgebaut) und 120.000 € der eingebrachten Haushaltsmittel, plus erbrachte Eigenleistung durch Verein und Dritte, sind letztendlich Finanzmittel in Höhe von 13.000-15.000 € noch aufzubringen.

Eine Teilfertigstellung des Gebäudes (insbesondere die vorgezogene Fertigstellung der Toiletten) ist wirtschaftlich nicht sinnvoll bzw. wegen der verbleibenden Baustellensituation nicht anzuraten, wobei wegen der Aufrechterhaltung des Sportbetriebes (Aschenplatz) evtl. Kosten von ca. 120 € monatlich anfallen würden.

Abschließend ist darauf hinzuweisen, dass die Gewerke Erd- und Mauerarbeiten, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten, Tür- und Fensteranlagen, Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten (Fachingenieurleistung erfolgt kostenneutral) städtisch

beauftragt wurden und Gewährleistungsansprüche in den nächsten 4 Jahren bestehen.

Der Umfang der gesamten Eigenleistungen bis zur Fertigstellung beläuft sich nach heutiger Einschätzung auf ca. 40.000 €.

Genehmigungsvermerk

Verwaltungskonferenz vom _____

Bürgermeister

Datum

Unterschrift
federführender Dezernenten/
Fachbereichsleiter

Unterschrift des
Stadtkämmerers

Gegenzeichnung des
beteiligten Dezernenten
